



Darf die TU Chemnitz Recht haben? Die einstimmige Antwort lautet: Ja!

Bis zum Jahr 2033 gehen voraussichtlich rund 850 sächsische Richterinnen, Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, 1.370 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie 60 Notarinnen und Notare in den Ruhestand, so die Prognose des sächsischen Justizministeriums vom Herbst 2023. Eine ähnliche Ruhestandswelle wird für Juristinnen und Juristen in der Staats- und Kommunalverwaltung und der Wirtschaft erwartet. Ein Studium der Rechtswissenschaften ist in Sachsen zugleich nur noch an der Universität Leipzig möglich. Diese steigenden Herausforderungen der Fachkräftebedarfsdeckung im Bereich Rechtswissenschaften wird auch vom sächsischen Kabinett in der im Februar 2024 beschlossenen Hochschulentwicklungsplanung 2025plus anerkannt, wonach die Einrichtung des Studienfachs Rechtswissenschaft an einer weiteren Hochschule geprüft werden sollte. Dafür macht sich die Technische Universität Chemnitz (TUC) stark und hat am 5. August 2024 zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Darf die TU Chemnitz Recht haben?“ mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Rechtspflege, der Anwaltschaft, der Wirtschaft und der Wissenschaft eingeladen, um Lösungsansätze aufzuzeigen und eine entsprechende Initiative zu starten.

In seiner Keynote machte Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TUC, deutlich, dass zahlreiche Argumente für die Einrichtung des Studienfachs Rechtswissenschaften an der TUC sprechen. Aber auch die anderen Vertreterinnen und Vertreter aus der Justiz, der Anwaltschaft, der Wirtschaft und der Wissenschaft, die an der Podiumsdiskussion teilnahmen, sprachen sich für die Einrichtung des Studienfachs Rechtswissenschaft an der TUC aus.

Kernaussagen der Diskussion und weitere Informationen: www.mytuc.org/yhhl

Bestellung des Beauftragten für Informationssicherheit

Zur Gewährleistung der Informationssicherheit wurden an der TU Chemnitz mit Wirkung zum 1. April 2024 Herr Sascha Goll als externer Beauftragter für Informationssicherheit (BfIS) und Herr Jan Friedemann als externer Vertreter des BfIS (beide von der Bechtle GmbH & Co. KG) für zwei Jahre bestellt und zudem mit dem Aufbau eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) für unsere Universität betraut.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/sfgh

Aufruf zur Beteiligung an einem Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie „Validierungsförderung EFRE 2021-2027 (Einzelprojekt-Modul)“

Gemäß dem am 13. September 2023 vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) veröffentlichten Aufruf zur Teilnahme am [Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie Validierungsförderung](#) (Einzelprojekt-Modul) findet Anfang Dezember 2024 die nächste Bewerbungsrunde zur Förderung der Validierung von Forschungsvorhaben statt. Projektskizzen mit den oben genannten Unterlagen sind bis zum 18. Oktober 2024 per E-Mail an technologietransfer@tu-chemnitz.de zu senden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/myzk

TUCculture2025: Förderung für Kulturhauptstadt-Projekte mit Beginn in 2024

Über die Kulturhauptstadt-Initiative TUCculture2025 der TU Chemnitz wurden im Rahmen von nunmehr sechs Ausschreibungsrunden mit einem Gesamtvolumen von 100.000 Euro 23 Projekte ausgewählt und gefördert, die zum Teil von der Kulturhauptstadt gGmbH offiziell als Kooperationsprojekte anerkannt wurden und somit ein entsprechendes Logo der Kulturhauptstadt führen dürfen. Das Rektorat hat sich dazu entschieden, weitere 50.000 Euro für neue Projekte im Kontext der Kulturhauptstadt zur Verfügung zu stellen, um das Projekt „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ vielfältig und tatkräftig zu unterstützen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zzwq

Erweiterung des Maßnahmenpakets zur Unterstützung der Beantragung und Durchführung von DFG-Forschungsgruppen und DFG-Graduiertenkollegs, von ERC Grants sowie von Vorhaben im Rahmen des Emmy Noether-Programms der DFG und von BMBF-Ausschreibungen zum Aufbau von Nachwuchsforscherguppen

Das Maßnahmenpaket zur Unterstützung der Beantragung und Durchführung von DFG-Forschungsgruppen und DFG-Graduiertenkollegs, von ERC Grants sowie von Vorhaben im Rahmen des Emmy Noether-Programms der DFG und von BMBF-Ausschreibungen zum Aufbau von Nachwuchsforscherguppen wurde erweitert. Zukünftig ist die Beantragung von Unterstützungsmaßnahmen auch für ERC Advanced Grants möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/msnd

Beschluss des Haushalts 2024/2025

Nach langen, intensiven und nicht einfachen Beratungen hat das Rektorat den Haushalt 2024 beschlossen. Dabei war es mit einem außergewöhnlich großen Haushaltsdefizit konfrontiert, das vielfältige Ursachen hat. Forciert wurde die Problematik u. a. dadurch, dass aktuell nicht mehr mit der bisherigen Finanzierung der Beschäftigungsverhältnisse aus dem Zukunftsvertrag zu rechnen ist. Vor dem Hintergrund war das Rektorat gezwungen, vielfältige und auch einschneidende Maßnahmen zu ergreifen, die jedoch leider unausweichlich waren und aus Sicht des Rektorats die beste Alternative darstellen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lysq

Änderung der Verteilungsgrundlage für das Zusatzbudget Projektakquise – Fakultäten

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024 hat das Rektorat – auf Wunsch aus Fakultäten, nach erfolgter Evaluation sowie nach Rücksprache in der Dekaneberatung – mit Wirkung zum 1. Januar 2025 beschlossen, den Verteilungsschlüssel für das Zusatzbudget Projektakquise, das an die Fakultäten geht, zu ändern. Danach soll an der Verteilung von 25 Prozent des Zusatzbudgets Projektakquise an die Fakultäten festgehalten werden, dieser Anteil jedoch unter Berücksichtigung anstehender Maßnahmen sowie aus Gerechtigkeitsgründen nicht mehr auf der Grundlage des Mittelverteilungsmodells, sondern – analog zum Vorgehen bei den Zentralen Einrichtungen – „verursachergerecht“ ausgeschüttet werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lysq



Rektorat der TU Chemnitz tagte in der Außenstelle in Annaberg-Buchholz

Das Rektorat der TUC tagte am 7. August 2024 in der TUC-Außenstelle in Annaberg-Buchholz, dem Sitz des Forschungscampus Smart Rail Connectivity Campus (SRCC). Der Rektor der TUC (im Bild r.), Prof. Dr. Gerd Strohmeier, begrüßte den Oberbürgermeister der Stadt Annaberg-Buchholz (l.). Dieser tauschte sich mit dem Rektorat zu aktuellen Entwicklungen am SRCC sowie zu Möglichkeiten einer weiteren Vertiefung der Kooperation zwischen Annaberg-Buchholz und der TUC aus.



Chilenische Delegation bekam vielfältige Einblicke in die TU Chemnitz

Im Rahmen einer Reise, die der Industrieverein Sachsen 1828 e. V. und die saxjob International GmbH in Kooperation mit dem chilenischen Unternehmerverband SOFOFA organisiert hatten, erhielten 20 Berufsschuldirektorinnen und -direktoren sowie Schullehrerinnen und -lehrer am 12. August 2024 an der TUC Einblicke in aktuelle Lehr- und Forschungsinhalte. Sie wurden u. a. durch den Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier (im Bild l.), begrüßt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wgxt



TU Chemnitz richtet CCO-Stelle ein und gewinnt Anika Giese

Zur Stärkung aller Kommunikationsaktivitäten hat die TUC die Position des Chief Communication Officers (CCO) geschaffen und diese mit der Journalistin Anika Giese besetzt. In dieser Führungsrolle wird sie den Bereichen Pressestelle und Crossmedia-Redaktion, Veranstaltungsorganisation und Merchandising sowie der Referentin für Hochschulkommunikation, Marketing und Wissenschaftsmanagement vorstehen, das Rektorat beraten und als Universitätssprecherin alle zentralen Kommunikationsaufgaben bündeln.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ctbx



Wir wissen auch nicht alles

TU Chemnitz startet Studienwerbekampagne „Wir wissen auch nicht alles – haben aber 97 Ideen, was zu dir passt.“ ist der Slogan der neuen Studienwerbekampagne der TUC. Die 97 Ideen stehen für die aktuell 97 Studiengänge Universität. Die großflächigen Werbeplakate werden bis 19. September 2024 in der Chemnitzer Region sowie in Südwestsachsen, Ostthüringen und Nordbayern zu sehen sein. In die Kampagne eingebunden sind die Website www.studium-in-chemnitz.de sowie Social Media-Kanäle der TUC. Die Fakultäten an der TU Chemnitz haben dezentral die Möglichkeit, die Kampagne auf ihren Kanälen auszuspielen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gztr

Kick-off für ESF Plus-Projekt „TUCacademy“

Am 1. Juli 2024 startete das mit rund 730.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen geförderte Projekt „TUCacademy“. Gemeinsam mit sächsischen Unternehmen sollen kleine, flexible Lerneinheiten entwickelt und angeboten werden. Der Fokus liegt auf spezifischen unternehmensrelevanten sowie fächerübergreifenden Kompetenzen. Die Angebote richten sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II, Studierende sowie Berufstätige und werden ab dem Sommersemester 2025 auf der digitalen Plattform „TUCacademy“ bereitgestellt. Die TUC möchte mit diesem Projekt den Erwerb arbeitsmarktrelevanter Kompetenzen unterstützen und einen Beitrag zur nachhaltigen Sicherung des sächsischen Fachkräftebedarfs leisten.

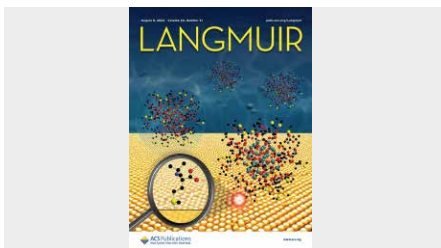
Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/tucacademy

Fakultät für Naturwissenschaften

Forschungszentrum MAIN

Chemnitzer Forschungsergebnisse als Titelstory gewürdigt
Neue Ansätze für die Spintronik: Die experimentellen Ergebnisse aktueller Forschungsarbeiten eines interdisziplinären Teams der TUC wurden in der Zeitschrift „Langmuir“ publiziert und auf dem „Supplementary Cover“ besonders hervorgehoben. Zum Team gehören die MAIN-Forschungsgruppe Magneto-Optik (Leitung: Prof. Dr. Georgeta Salvan) und Forschende der Professuren Halbleiterphysik (Leitung: Prof. Dr. Dietrich R.T. Zahn), Koordinationschemie (Leitung: Prof. Dr. Michael Mehring) und Analytik an Festkörperoberflächen (Leitung: Prof. Dr. Christoph Tegenkamp).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yrqh



Fakultät für Mathematik

Dr. Manuel Schaller zum neuen Juniorprofessor für Numerische Mathematik ernannt

Dr. Manuel Schaller (r.) wurde vom Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, zum 1. August 2024 als neuer Juniorprofessor ernannt. Er leitet künftig die Juniorprofessur Numerische Mathematik an der Fakultät für Mathematik. Seine Forschungsinteressen umfassen unter anderem die Entwicklung effizienter numerischer Verfahren für die (optimale) Steuerung endlich- und unendlichdimensionaler Systeme, port-Hamiltonsche Systeme und Garantien für maschinelle Lernverfahren.

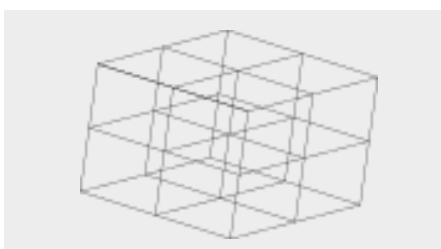
Weitere Informationen: www.mytuc.org/lybp



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Das Mathe-Rätsel im August beschäftigt sich spielerisch mit Gittern, in den nach einer bestimmten Regel Gitterpunkte entfernt werden sollen. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels zum Thema „Fußball“ sind zu finden unter: www.mytuc.org/mzzm.



Fakultät für Maschinenbau

Verborgene Nachhaltigkeit in Ausstellungswänden

Der Forschungsbereich „Leichtbau im Bauwesen“ (Leitung: Prof. Dr. Sandra Gelbrich) der TUC entwickelte gemeinsam mit Partnern funktionsintegrierte biobasierte Innenraum-Wandelemente für die Dauerausstellung „TEXTIL. WELT.STADT Crimmitschau“. Dabei bildet ein Flachfasergewebe die Basis der naturfaserverstärkten Verbundoberfläche der Ausstellungswände, welches von einem biobasierten Harzsystem eingebettet wird.

Weitere Informationen: www.mmytuc.org/fcsj



Fakultät für Maschinenbau

18. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung findet im September 2024 statt

Am 24. und 25. September 2024 geht die 18. Auflage der Chemnitzer Textiltechnik-Tagung an den Start und verspricht erneut ein Highlight in der Branche zu werden. Mehr als 50 Referentinnen und Referenten präsentieren Fachvorträge, Pitches und Poster zu den Themenschwerpunkten Kooperationen und Netzwerke, Ressourceneffiziente Prozesse, Textiltechnologien für den Leichtbau, Digitalisierung und Automatisierung in der Produktion sowie Kreislaufwirtschaft. Die Tagung richtet sich als Gesprächsforum an Partnerinnen und Partner aus Wissenschaft und Industrie. Weitere Informationen: www.mytuc.org/nqyh





Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Neuartige Lösungen zur Lebensdauermodellierung von Siliziumkarbid-Bauelementen

Die Professur Leistungselektronik (Leitung: Prof. Dr. Thomas Basler) der TUC bringt ihre Expertise zur Zuverlässigkeits- und Robustheitsanalyse von Siliziumkarbid-Leistungshalbleitern sowie zur präzisen Lebensdauervorhersage in das EU-Projekt „FASTLANE“ ein, an dem 29 Partnerinnen und Partner aus acht europäischen Ländern beteiligt sind. Gefördert wird das Vorhaben von der Europäischen Union von Mai 2024 bis April 2027 in einem Umfang von rund 95 Millionen Euro. An die TUC fließen rund 620.000 Euro.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hyny

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Fakultät für Maschinenbau



Preisgekrönte Forschung

Dr. Nico Keller, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur Alternative Fahrzeugantriebe (Leitung: Prof. Dr. Thomas von Unwerth), sowie Dr. Christian Schwabe (im Bild, Mitte), ehemaliger Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur Leistungselektronik (Leitung: Prof. Dr. Thomas Basler) der TUC, wurden mit dem Johann-Andreas-Schubert Preis in der Kategorie „Herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten“ geehrt. Ausgelobt wurde der jeweils mit 1.500 Euro dotierte Preis vom SACHSENMETALL Unternehmensverband der Metall- und Elektroindustrie Sachsen e. V.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zcst

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Philosophische Fakultät



Für mehr Nachhaltigkeit in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung der Textilbranche

Im Projekt „NIBTEX – Nachhaltig im Beruf: Etablierung von Qualifizierungsmaßnahmen für das Lehr- und ausbildende Personal in der Textilindustrie“ widmen sich die Professur BWL - Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeit (Leitung: Prof. Dr. Marlen Arnold) sowie die Professur Erwachsenenbildung und Weiterbildung (Leitung: Prof. Dr. Erik Haberzeth) der TUC und das Sächsische Textilforschungsinstitut e. V. mit einem Team von Ausbilderinnen und Ausbildern der lokalen Textilindustrie diesem wichtigen Thema. Gemeinsam entwickeln sie innerhalb der nächsten zwei Jahre Maßnahmen, um das ganzheitliche Konzept der Nachhaltigkeit in Aus- und Weiterbildungsangebote der Textilbranche zu integrieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rlwd

Philosophische Fakultät



Sächsisches Landesstipendium für Chemnitzer Sprachwissenschaftlerin

Sepideh Javdani Esfahani, Promotionsstudentin an der Professur Englische und Digitale Sprachwissenschaft (Leitung: Prof. Dr. Christina Sanchez-Stockhammer) an der TUC, wird in den kommenden drei Jahren mit einem Sächsischen Landesstipendium gefördert. Es ermöglicht ihr, sich intensiv auf das Promotionsprojekt zum Thema Sprachverlust zu konzentrieren. Die junge Frau möchte zudem ihre Expertise zur Anwendung von Eye-Tracking ausbauen, Programmiersprachen lernen, die für ihre Promotion relevant sind, an Konferenzen und Workshops teilnehmen sowie ihr Netzwerk innerhalb der Sprachwissenschaft ausbauen.



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

post-COVID: Der schwierige und lange Weg zurück in Job und Alltag

Welche Langzeitfolgen verursacht COVID-19 mit Blick auf die biopsychosoziale Gesundheit sowie Arbeitsfähigkeit von Patientinnen und Patienten und welche Auswirkungen ergeben sich daraus für die medizinische Versorgung? Dies waren zentrale Fragen eines Forschungsprojektes, das an der Professur Sozialwissenschaftliche Perspektiven von Sport, Bewegung und Gesundheitsförderung (Inhaber: Prof. Dr. Torsten Schlesinger) der TUC durchgeführt wurde. Dr. Katrin Müller (im Bild), Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Professur, leitete das von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e. V. finanzierte Forschungsprojekt. Die Ergebnisse wurden in mehreren Fachzeitschriften veröffentlicht.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zrqz

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Für ein gesundes Altern in Chemnitz



Im Rahmen des Seminars „Grundbildung für das dritte Lebensalter“ haben Psychologie-Studierende der TUC Angebote für Seniorinnen und Senioren erarbeitet, die sich an das „Aging Mastery Program“ von US-amerikanischen Seniorenzentren anlehnen. Das von den Studierenden an der Professur Angewandte Gerontopsychologie und Kognition (Leitung: Prof. Dr. Georg Jahn) entwickelte Programm umfasst insgesamt zehn Themen aus verschiedenen Bereichen des Alltags, die für ältere Menschen relevant sind. Dazu zählen beispielsweise Ernährung, Schlaf, Bewegung, soziale Aktivitäten und freiwilliges Engagement.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fdps

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

„Falsche Propheten“ in Sachsen



Wissenschaftler der Professur Soziologie mit dem Schwerpunkt soziologische Theorien der TUC (Vertretung: Dr. Ulf Bohmann, im Bild) erstellten im Auftrag der Otto-Brenner-Stiftung eine Studie zu Agitationstechniken der extremen Rechten im Sächsischen Landtag. Hierfür adaptieren und aktualisieren die drei Autoren das Konzept der Agitation, das der deutsche Literatursoziologe Leo Löwenthal für seine wegweisende Studie „Falsche Propheten. Studien zur faschistischen Agitation“ in den 1940er Jahren entwickelt hat.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lbgd

Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs



Neues Weiterbildungsprogramm für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs

Für das Wintersemester 2024/2025 hat das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der TUC ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs veröffentlicht. Das Themenspektrum reicht vom akademischen Schreiben über eine erfolgreiche Drittmittelantragstellung und dem Umgang mit Diskriminierung im Hochschulalltag bis hin zum Promotionsmanagement. Die Anmeldung ist ab dem 19. September 2024, 10 Uhr, online möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mjyz

Internationales Universitätszentrum

Visiting Scholar Program: Bewerbungen für einen Förderbeginn im ersten Halbjahr 2025 bis zum 5. September 2024 möglich

Mit dem „Visiting Scholar Program“ fördert die TUC die Internationalisierung der Forschung an der Universität. Die Bewerbungsphase für die neue Ausschreibungsrunde für einen Förderbeginn im ersten Halbjahr 2025 läuft bis zum 5. September 2024. Förderfähig sind Tandems aus internationalen Gästen und Professuren der TUC, die bereits langjährig und erfolgreich gemeinsam forschen. Gefördert werden drei- bis sechsmonatige Aufenthalte. Die finanzielle Unterstützung umfasst eine monatliche Aufwandsentschädigung und eine Reisekostenpauschale.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/pltk

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer



7. TUCLab-Wettbewerb: Bis zu 300.000 Euro Anschubfinanzierung für Gründerinnen und Gründer

Bis zum 9. Oktober 2024 können sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Jungunternehmerinnen und -unternehmer aus Sachsen im Rahmen des TUCLab-Wettbewerbs der TUC um eine Förderung bewerben. Es können bis zu drei ausgewählte Unternehmensgründungen eine Startfinanzierung in Form von Beteiligungskapital der Sächsischen Beteiligungsgesellschaft mbH (SBG) in Höhe von jeweils maximal 300.000 Euro erhalten. Hinzu kommen der Zugang zur Infrastruktur der TUC bzw. ausgewählter Transfer-Partnerinnen und -Partner sowie die Einbindung in Transfer- sowie Mentorinnen- und Mentoren-Netzwerke der Universität.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/tuclab

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer



Rückblick: Ferienwerkstatt „Gemeinsam zum EscapeTrain“

Der VDIni-Club am Smart Rail Connectivity Campus veranstaltete vom 29. Juli bis zum 2. August 2024 eine außergewöhnliche Ferienwerkstatt. Schülerinnen und Schüler regionaler Schulen entwickelten Rätsel und Experimente, die ab 2026 im sogenannten EscapeTrain eingebaut werden sollen. Zu den Rätseln gehörten zum Beispiel das Entziffern eines Morsecodes, das Lösen eines Steckpuzzles und das Finden eines Codes in einer verschlossenen Box mithilfe eines Spiegels. Betreut wurde sie u. a. von Patinnen und Paten der TUC.

Weitere Informationen: <https://www.smart-rail-campus.de/?p=5229>

Universitätsbibliothek

Universitätsbibliothek bietet Schließfächer zur längeren Nutzung an



Bisher gab es in der Universitätsbibliothek (UB) der TUC nur Schließfächer, die täglich geräumt werden mussten. Auf Wunsch ihrer Nutzenden bietet die UB ab sofort für Angehörige der TUC auch Schließfächer zur längeren Nutzung an. Der maximale Mietzeitraum beträgt drei Monate. Die Schlüssel werden an der Ausleihe ausgegeben. Die Schließfächer befinden sich im Untergeschoss des Bibliotheksgebäudes.

Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung

Erfolgreich bei Olympia

Der Dreispringer Max Heß, der an der TUC Wirtschaftsingenieurwesen studiert, und die Wasserspringerin Saskia Oettinghaus, die an der TUC Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport studiert, starteten erfolgreich bei den Olympischen Spielen in Paris. Bei den Finalwettkämpfen am 9. August 2024 sprang der Ex-Europameister aus Chemnitz mit 17,38 Meter eine persönliche Bestleistung und landete am Ende auf Platz 7. Mit ihren Sprüngen vom Drei-Meter-Brett erreichte Oettinghaus ebenfalls einen siebten Rang.

AUS DER VERWALTUNG

TUCrecruiting: Einführung eines digitalen Bewerbungsmanagementsystems

Im Rahmen der Digitalen Transformation von Verwaltungsprozessen wurde vom Dezernat Personal gemeinsam mit der Abteilung Organisation und Digitalisierung die Einführung eines digitalen Bewerbermanagementsystems initiiert, um den noch größtenteils papierbasierten Stellenbesetzungsprozess hauptsächlich digital über einen zentralen Zugang abzubilden. Die Pilotierung an der TUC beginnt in einem ersten Schritt mit Stellenbesetzungsverfahren der Zentralen Universitätsverwaltung und der Fakultät für Informatik.

Weitere Informationen und ein Erklärvideo: www.mytuc.org/xhgk



Telefonische Beratung bis zum Semesterstart im Oktober 2024

Unter der Hotline 0371 531-33333 werden Fragen rund um das Thema Studium an der TUC beantwortet. Noch bis Oktober 2024 können Bewerberinnen und Bewerber montags bis freitags jeweils von 12:30 bis 15:00 Uhr mit Studierenden, einer Beraterin oder einem Berater sprechen. Das Team hilft u. a. bei Fragen zu Studienvoraussetzungen, Bewerbungs- und Zulassungsfristen, Studienaufbau und -ablauf sowie dem gesamten Immatrikulationsprozess.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xnnt



Orientierungshilfe für die Studien- und Berufswahl

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralen Studienberatung und des Dezernats Personal der TUC sind in den kommenden Wochen auf zahlreichen Ausbildungs- und Studienmessen präsent, um auf Studienmöglichkeiten und die Berufsausbildung an der TUC hinzuweisen und Interessierte umfassend zu beraten. Dazu zählen die Ausbildungs- und Studienmesse „mach was!“ in der Messe Chemnitz, vier Ausbildungsmessen „MAKERZ DAY 2024“ im Erzgebirge sowie die „BERUFSINFOTAGE“ in der Stadthalle Zwickau.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/llfs

STUDENTISCHES LEBEN



Lauf-KulTour 2024 durchquert Sachsen, Bayern, Österreich und Tschechien

Am 30. August 2024 startete der eng mit der TUC verbundene Verein „Lauf-KulTour e. V.“ ein neues sportliches Projekt – einen zehntägigen „Staffellauf“ über 1.000 Kilometer durch Deutschland, Österreich und Tschechien. Das Besondere daran: Jede Athletin und jeder Athlet legt im bewährten Duathlon-Wechselprinzip täglich von früh bis spät etwa sieben bis zwölf Lauf- und 82 bis 130 Radkilometer zurück. Insgesamt nehmen zehn Studierende der TUC und zehn Alumni der TUC an der Tour teil. Unterwegs macht der Verein auch auf die seltene Muskelerkrankung „Duchenne-Muskeldystrophie“ aufmerksam.
Weitere Informationen: www.lauf-kultour.de

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ 2025



Wie man Jugendlichen Wissen über die Kulturhauptstadt vermittelt

Studierende des Bachelors Europa-Studien entwickelten im Rahmen des Seminars „Service-Learning in Projekten der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025“ im Auftrag der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH eine Kommunikationsstrategie für die Ansprache von jungen Chemnitzerinnen und Chemnitzer im Alter von 14 bis 27 Jahren. Ziel war es, ein Konzept zu entwickeln, wie den Jugendlichen Wissen über die Kulturhauptstadt vermittelt und ihnen Partizipationsmöglichkeiten aufgezeigt werden können. Künftig sollen Lehrkräfte oder Volunteers das Konzept umsetzen. Die Studierenden stellen die Arbeitsergebnisse auch in einem Beitrag für den Sammelband „Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 – Sozialräumliche Erkundungen“ vor, der im November 2024 erscheint.
Weitere Informationen: www.mytuc.org/ktny

VERANSTALTUNGEN

3. SEPTEMBER

Networking

Where: online

When: 9 a.m. to 12 p.m.

What: The workshop will cover general basics of networking as well as the question which contacts seem to make sense for you and how and where they can be established and maintained. In this context, the topics conversation and social networks on the internet will be considered.

More information: www.mytuc.org/gqnk

9. SEPTEMBER

TUCteach. Von Lehrenden für Lehrende

Wo: online

Wann: 10:00 bis 11:30 Uhr

Was: Im Austausch- und Weiterbildungsformat TUCteach berichten Lehrende regelmäßig aus ihrer Lehrpraxis und diskutieren mit Lehrenden der TUC Ansätze und Lösungen für die Lehre. Christian M. Huber wurde 2022 der Nachwuchslehrpreis der TUC verliehen. Er gibt einen Einblick in seine Lehre.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/lfmq

18. SEPTEMBER

Als Erste:r in der Familie erfolgreich promovieren – gestärkt Herausforderungen meistern und Chancen nutzen

Wo: Straße der Nationen 62

Wann: 10:00 bis 12:00 Uhr

Was: Teilnehmende erkennen die strukturellen Hürden einer Promotion, erarbeiten sich ein erstes Stärkeprofil, bauen ihre Netzwerk-Skills aus, fühlen sich als Teil einer Gruppe und lernen ArbeiterKind.de und weitere Unterstützungsangebote für Promovierende kennen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lzdl

24. SEPTEMBER

Brown Bag Break – Zwei Promotionen zwischen Kunstdidaktik und Künstlicher Intelligenz

Wo: Reichenhainer Straße 70

Wann: 12:00 bis 13:30 Uhr

Was: Melina Maurer (Zentrum für Lehrerbildung, Fachdidaktik Kunst) und Dr. Tobias Schlosser (Fakultät für Informatik, Juniorprofessur Media Computing) stellen interessierten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern ihre Promotionsthemen vor und referieren unter dem Thema „Promovieren an der TU Chemnitz: Zwei Promotionen zwischen Kunstdidaktik und Künstlicher Intelligenz“. Wie bei einer „Brown Bag Break“ üblich, erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein kostenloses Lunchpaket.

Anmeldung: www.mytuc.org/ryzn

2. OKTOBER

Neu an der TUC? Wegweiser für Lehrende

Wo: Weinhold-Bau, C25.021

Wann: 10:00 bis 11:30 Uhr

Was: Für einen möglichst reibungslosen Start in die Lehre bietet der Kurzworkshop Lehrenden, die ab dem Wintersemester 2024 mit Lehrveranstaltungen beginnen, eine Orientierung.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/vnxi

15. OKTOBER

Diskriminierung und Sprache: Diskriminierungskritische Kommunikation

Wo: TUC

Wann: 9:30 bis 17:00 Uhr

Was: Im Workshop für Lehrende wird die Kommunikation in der Lehre unter die Lupe genommen. Die Teilnehmenden analysieren Materialien aus dem eigenen Arbeitskontext im Hinblick auf eine diskriminierungssensible Sprache und thematisieren Bedingungsfaktoren für eine diskriminierungssensible Kommunikation.

Anmeldung und Informationen: www.mytuc.org/bsmb

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und
Crossmedia-Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich

Redaktionsschluss

30. August 2024

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Jacob Müller, Dr. Michael Partmann, Julian Hecker, Fakultät für Mathematik, Dr. Wolfgang Lambrecht, Sepideh Javdani Esfahani, Mikael Blomkvist/Pexels, SRCC, Dr. Joseph Heß, Alexander Harand, Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Jennifer Bosniatzki, Langmuir, Maj-Britt Krone, Abhishek Maitra, Andrea Bereš, Dr. Katrin Müller (privat), Julita Schmidt